



ADHS bei Erwachsenen

Dr. med. Sabine Krämer

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Frankfurt am Main



Mit einer Prävalenz von 3-4% ist die Aufmerksamkeitsdefizit-/ Hyperaktivitätsstörung im Erwachsenenalter als ernstzunehmende Störung anzusehen, die mit weitreichenden Beeinträchtigungen in verschiedenen Lebensbereichen sowie häufig mit komorbiden Störungen einhergeht. Ausgehend von einer genetischen Prädisposition und einer neurobiologischen Dysregulation bestehen Auffälligkeiten über die Lebensspanne hinweg, die sich aber altersspezifisch verändern. Die entwicklungspsychologisch bedingte Verlagerung der Symptomatik müssen in den diagnostischen Prozess mit einbezogen werden. Als Kernmerkmale gelten Unaufmerksamkeit, Überaktivität und Impulsivität, aber auch andere typische Problembereiche wie emotionale Dysregulation und Desorganisation gilt es zu berücksichtigen. Aus der Diagnose ADHS im Erwachsenenalter leitet sich nicht obligat eine Behandlungsnotwendigkeit ab, die Entscheidung für eine Therapie ist abhängig von Ausprägungsgrad, Leidensdruck, den psychischen oder sozialen Beeinträchtigung und vom Ausmaß funktionierender Coping-Mechanismen bzw. vorhandenen Ressourcen des Patienten.

In dem Workshop stehen klinische und therapeutische Aspekte zu ADHS bei Erwachsenen im Vordergrund, die jeweils mit Fallvignetten illustriert werden sollen. Einleitend werden epidemiologische Daten und ätiologische Aspekte besprochen, um dann im Hauptteil die Symptomatik und ihre funktionalen Auswirkungen ebenso zu diskutieren, wie diagnostisches Vorgehen, Verlauf und Komorbidität. Im therapeutischen Teil geht es sowohl um die Pharmakotherapie, als auch um psychoedukative und psychotherapeutische Ansätze. Die Teilnehmer sind eingeladen, eigene Fälle vorzustellen und zu diskutieren.

Literatur:

- Kooij, Sandra: Adult ADHD. Diagnostic Assessment and Treatment. 3rd Edition. Springer 2013.
- Kooij, Sandra et al: European consensus statement on diagnosis and treatment of adult ADHD: The European Network Adult ADHD. BMC Psychiatri 2010, 10:67.
- Krause, Johanna & Krause, Henning: ADHS im Erwachsenenalter. 4. Auflage. Schattauer 2013
- Lauth, Gerhard W.; Raven, Hanna: Aufmerksamkeitsdefizit/Hyperaktivitätsstörungen (ADHS) im Erwachsenenalter. Ein Review. Psychotherapeutenjournal 1/2009.
- Renner, T.J. et al: Neurobiologie des Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätssyndroms. Der Nervenarzt 7, 2008.

Zur Person:

Dr. med. Sabine Krämer, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie. Studium der Humanmedizin an der Johann-Wolfgang-Goethe Universität Frankfurt am Main, Staatsexamen 1992, Promotion zum Dr. med. 1993. Facharztausbildung an den Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie, Neurologie sowie Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters an der Universitätsklinik Frankfurt. Psychotherapeutische Ausbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie, Zweitverfahren Verhaltenstherapie. Seit Ende der 90'er Jahre Spezialisierung auf Erwachsenen-ADHS, seit 2001 Schwerpunktpraxis in Frankfurt. Regelmäßige Leitung von Fortbildungsveranstaltungen für Fachärzte.

Termin: 13.07.2018

Uhrzeiten: 11:00 Uhr - 18:30 Uhr

Zeitungfang: 8 Stunden (à 45 min)

Ort: neuroraum Fortbildung

Semmelstr. 36/38

D-97070 Würzburg

(barrierefrei; jedoch keine E-Rollis)

Didaktik: Workshop

Zielgruppe: PsychologInnen

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

FE-Punkte: beantragt

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

GNP-Akkr.:

Curr. 2007: Punkt

Curr. 2017: Allgemeine Neuropsychologie (Grundkenntnisse)

Code-Nr.: FB180713B

(bitte bei der Anmeldung angeben)

Kursgebühr:

Einführungspreis 185 €

